Information und Anmeldung

Mo, Mi, Do, Fr 9.00 bis 17.00 Uhr
Di 9.00 bis 19.00 Uhr
Fr 9.00 bis 16.00 Uhr

Tel. 07531 3 655 855
Fax 07531 3 655 861

Ihr Ansprechspartner:

Anette Schlobinski-Duscher

Mail:
anette.schlobinski-duscher@agj-freiburg.de

Kooperation mit:

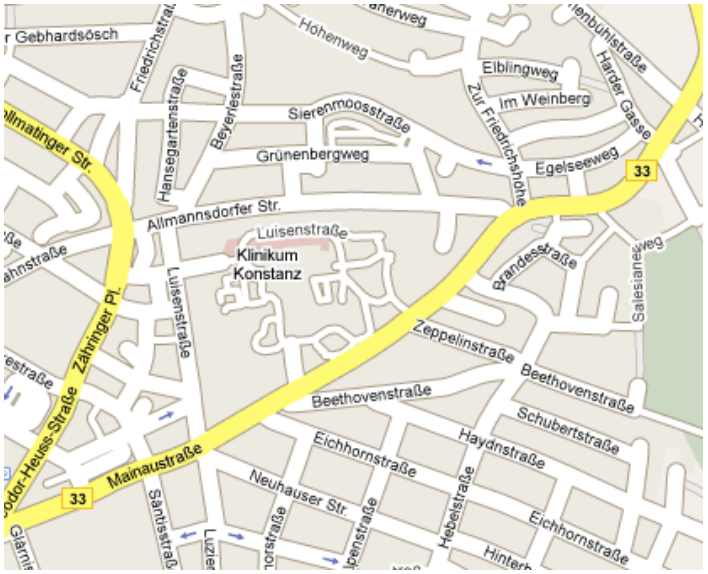
Landkreis Konstanz

AKTION MENSCH

Wir freuen uns, wenn sie unsere Arbeit mit einer Spende unterstützen

So erreichen Sie uns…

Bushaltestelle Zähringerplatz – Linien 2, 3, 4, 908, 9A, 9B, 12, 14



Träger:

FACHVERBAND FÜR PRÄVENTION UND REHABILITATION IN DER ERZDIÖZESE FREIBURG E. V.

Oberau 21, 79102 Freiburg

Medien – Sucht ?

Projekt

3-jähriges Modellprojekt der Suchtberatung Konstanz

Sparkasse Singen
Kto 3360088
BLZ 692 500 35

Stand 09/2013

Suchtberatung Konstanz
Luisenstr. 7 (Klinik West)
78464 Konstanz
Tel 07531 3 655 855
Fax 07531 3 655 861
suchtberatung-konstanz@agj-freiburg.de

Suchtberatung Konstanz

Antworten finden

Die neuen Medien gehören zum unverzichtbaren privaten, beruflichen und schulischen Alltag.
Immer mehr Menschen, vor allem Jugendliche und junge Erwachsene, nutzen Computer und Internet – auch in exzessiver Form..

Unsere Angebote

- Beratung und Behandlung für Personen zur Abklärung ob Mediennutzung schon zum riskanten Bereich gehört
- Fachliche Beratung für Eltern / Angehörige
- Familiengespräche
- Seminare für Eltern / Angehörige
- Prävention an Schulen, in Jugendhäusern oder der offenen Jugendhilfe
- Individuelle Beratung und Intervention bei riskantem Mediengebrauch

Anstöße geben

- Kritische Auseinandersetzung über Faszination und Gefahren der Mediennutzung
- Erwerb von Medienkompetenz
- Realistische Selbsteinschätzung der eigenen Nutzung
- Problematisches Nutzungsverhalten erkennen und verändern
- Informationsvermittlung
- Aufstellen gemeinsamer Regeln
- Info und Aktion für und mit Multiplikatoren (Schulen, Vereine, Kulturadressaten)

Wir danken für die Unterstützung durch den Landkreis Konstanz

Media-Check

richtet sich bei problematischer Mediennutzung an Eltern / Erziehungs-berechtigte und Jugendliche zwischen 13 – 18 Jahren.

- 3 – 5 Familiengespräche
- Elternabend mit anderen Betroffenen

Ziele der Angebote

- Verbesserung der Situation für alle Familienmitglieder
- Entwicklung gemeinsamer Lösungsstrategien
- Wissensvermittlung über die Entstehungsbedingungen und Folgen von problematischer Mediennutzung

Ein Projekt mit Unterstützung von Aktion Mensch